



Freiwillige Feuerwehr

St. Oswald

2017

Vorwort



**Liebe Feuerwehrkameraden,
Geschätzte Bevölkerung von
St. Oswald,**

wenn ich auf das Jahr 2017
zurückblicke, war es wieder ein
arbeitsreiches aber erfolgreiches
Jahr.

Im vergangenen Jahr sind wir
glücklicherweise von größeren
Elementarereignissen verschont
geblieben.

Alle Einsätze konnten
erfolgreich erledigt werden.
Die meisten Arbeitsstunden
waren allerdings notwendig, um
die Aufrechterhaltung des
laufenden Betriebs in der
Feuerwehr gewährleisten zu
können. So wurden wieder
unzählige Stunden für die Aus-
und Weiterbildung, die
Abhaltung von Übungen, die
Wartung der Gerätschaften, die
Jugendarbeit und für vieles mehr
geleistet.

Bei den Wettbewerben gab es
auch wieder hervorragende
Platzierungen. Die Jugend und
die Aktiven konnten einige
Pokale nach St. Oswald holen.
Ich möchte hier allen Beteiligten
zu den erbrachten Leistungen
sehr herzlich gratulieren.

Ich möchte mich bei meinem
Kommando und meinen
Feuerwehrmitgliedern für die
stete Bereitschaft zur Mitarbeit
bedanken.

Ein großer Dank auch an
alle Gönner der Feuerwehr
St. Oswald.

Abschließend darf ich für das
Jahr 2018 noch alles Gute
wünschen.

Euer Feuerwehrkommandant

HBI Joachim Bauer

Im Gedenken

Wir gedenken unseren langjährigen Mitgliedern Leopold Radinger und Rudolf Bertlwieser.

Am 7. März verabschiedete sich Leopold Radinger, er war seit dem Jahr 1968 bei uns in der Feuerwehr tätig.

Er trug das Leistungsabzeichen in Bronze und im Juni 2010 durften wir ihm die 40-jährige Feuerwehrdienstmedaille überreichen.



Rudolf Bertlwieser verstarb am 29. Juli. Er war unser ältester Reservist, und zugleich einer der aktivsten – bei jedem im Ort bekannt.

Er trat bereits im Jahr 1945 in die Feuerwehr ein, übernahm 1953 die Funktion des Kommandant Stellvertreters für zehn Jahre.

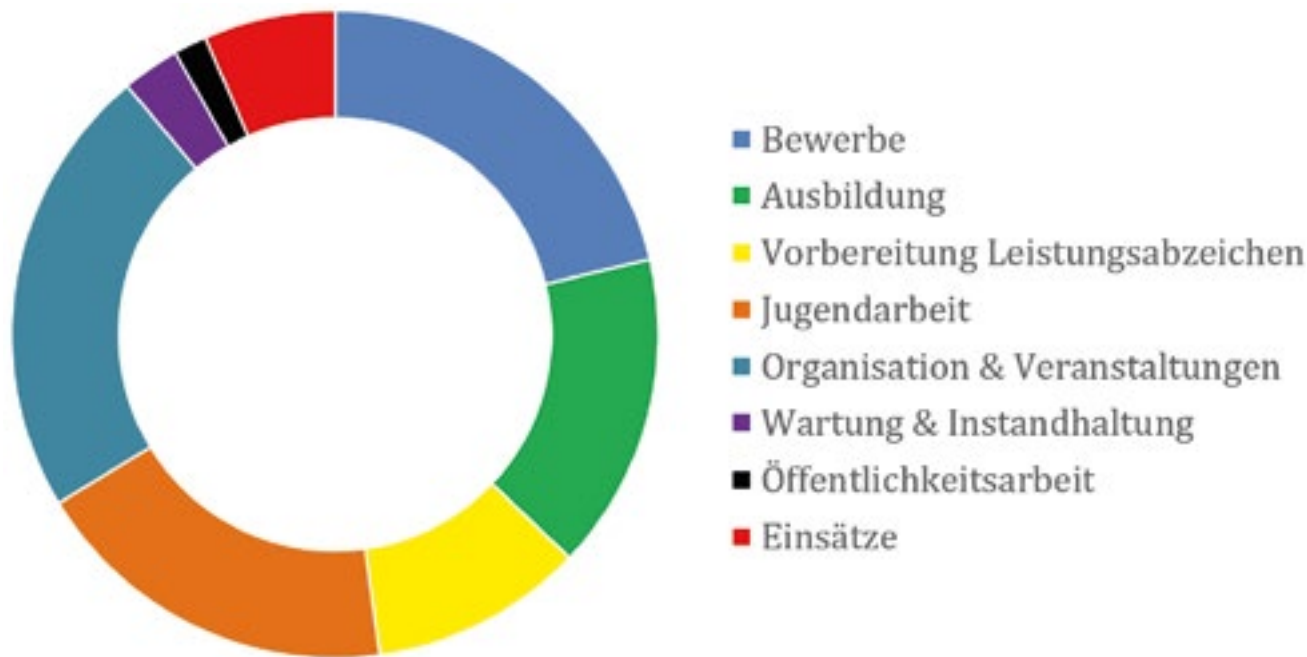
Danach lenkte er für stolze 20 Jahre die Geschicke unserer Feuerwehr als Kommandant.

Wir halten euch in dankbarer Erinnerung!

Überblick zum Feuerwehrjahr 2017

Das Feuerwehrjahr begann wie alle Jahre mit unserem Ball am 5. Jänner - auch 2018 laden wir euch wieder recht herzlich dazu ein. Der Maibaum wurde dieses Jahr wieder von der Feuerwehr aufgestellt. Am 30. Juli veranstalteten wir den alljährlichen Frühschoppen beim Feuerwehrhaus. Neben den öffentlichen Veranstaltungen gab es zudem noch viele Abschnitts- und interne Übungen, Vorbereitungen für Leistungsabzeichen und Bewerbe als auch organisatorische Tätigkeiten!

Im Jahr 2017 stehen aktuell vier Brandeinsätzen und 18 technische Einsätze zu Buche. Dieses Verhältnis entspricht etwa jenem der vergangenen Jahre – wie auch jenes der aufgewendeten Stunden. In Summe wurden dieses Jahr bereits über 4800 Stunden aufgewendet, diese stehen etwa 250 Einsatzstunden gegenüber. Die vielen, ehrenamtlich geleisteten Stunden lassen sich grob in die Teile – Jugendarbeit – Bewerbswesen – Organisation/Veranstaltungen – Einsätze/Ausbildung unterteilen, die genaue Verteilung im Jahr 2017 könnt ihr der Statistik entnehmen.
Stand Ende November.



Wichtige Telefonnummern: Kommandant Joachim Bauer 0664 2827108
Jugendbetreuer Gerald Bauer 0664 5471152
Aktuelle Informationen findet ihr unter www.ffstoswald.at

Ehrungen & Auszeichnungen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung durften wir Franz Bauer und Hermann Radinger auszeichnen. Die beiden Kameraden sind gemeinsam vor nun mehr 25 Jahren in unsere Wehr eingetreten, wir danken euch für euer intensives Mitwirken.



Besonders hervorheben und danken möchten wir Manfred Madlmayr für seine tatkräftige Unterstützung. Er ist seit 40 Jahren Mitglied in der Feuerwehr St. Oswald.



Ehrungen & Auszeichnungen



Weiters gratulieren wir Patrick Höfler zur Bezirksverdienstmedaille in Bronze. Er hat 2012 die Funktion des Schriftführers übernommen. Wir danken ihm recht herzlich für sein Engagement.

Die Bezirksverdienstmedaille in Silber wurde Wilhem Prieschl durch OBR Bröderbauer und BR Gierlinger überreicht. Willi war 20 Jahre Atemschutzwart und ist auch jetzt noch jederzeit zur Stelle wenn Unterstützung gebraucht wird.



Angelobung und Leistungsabzeichen

Bei der Jahreshauptversammlung am 17. Februar waren unsere Jungfeuerwehrmitglieder Annika Bauer und Marcel Altendorfer das erste Mal mit dabei. Dabei wurden sie angelobt, wir wünschen viel Spaß bei den vielfältigen Tätigkeiten und Freizeitaktivitäten mit der Feuerwehrjugend.



Am 23. September fand in Amesedt der Bewerb um das Atemschutzleistungsabzeichen statt. Unser Trupp, bestehend aus Reinhard Gumpenberger, Philipp Eglseder und Ernst Turner, nahm dazu in der Stufe Bronze teil. Sie meisterten die Aufgaben mit Bravour. Wir gratulieren zu dem Leistungsabzeichen herzlich!

Einsätze

Der erste Einsatz im Jahr 2017 war eine überhitzte Heizung in Günterreith. Durch den Atemschutztrupp konnten der Wasserdruck und die Temperatur kontrolliert gesenkt werden.

Am 14. November wurden wir um 00:33 Uhr aus dem Schlaf gerissen!
Unsere Wehr wurde zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Objektes nach Zaglau gerufen, bei dem Alarmstufe 3 ausgelöst werden musste.

Insgesamt standen 12 Feuerwehren im Einsatz, inkl. der Drehleiter Rohrbach und dem Atemschutzfahrzeug St. Peter.

Unser Atemschutztrupp musste die Stalldecke kühlen, der darüberliegende Stadel stand in Vollbrand. Zu den Tieren wurde mithilfe von Hochdrucklüftern Frischluft eingeblasen.
Der restliche Teil unserer Mannschaft stellte die Löschwasserversorgung von der großen Mühl hinauf ins Dorf sicher.



Am darauf folgenden Tag heulten schon wieder die Sirenen. Diesmal war es ein Zimmerbrand in Almesberg. Mit dem eingebauten Hochdrucklöschsystem von unserem Löschfahrzeug konnte der Brand rasch unter Kontrolle gebracht werden. Währenddessen wurde eine Löschwasserversorgung vom nahegelegenen Behälter zum Tankfahrzeug der FF Oedt aufgebaut. Als der Brand gelöscht war, durchsuchte noch ein Atemschutztrupp der FF Aigen mit Hilfe einer Wärmebildkamera das Haus auf versteckte Glutnester.
Der Brand wurde durch eine vergessene Heizdecke ausgelöst.



Des weiteren wurden wir zu zwei größeren Öleinsätzen, einem Sturmschaden, mehreren Pumparbeiten, zahlreichen Wespeneinsätzen sowie fälschlicherweise zu einem Flurbrand alarmiert.

Waldbrandübung

Am Samstag den 1.6.2017 wurden wir um 05:30 Uhr zur großen länderübergreifenden Übung nach Schwarzenberg alarmiert.

Annahme war ein großer Waldbrand im gesamten Gebiet um das Dreiländereck.

Den ganzen Tag hindurch wurde an verschiedenen Positionen der Waldbrand bekämpft, Personenrettungen durchgeführt und technische Einsatzszenarien abgearbeitet. Der Wassertransport mit Tankwägen, Güllefässern sowie mit Hubschrauberunterstützung zeigte sich als logistische Herausforderung. Die Verpflegung der Einsatzkräfte übernahm das Rote Kreuz.

Um 21:00 Uhr konnten wir nach Reinigung der Ausrüstung und Geräte die Einsatzbereitschaft in St. Oswald wiederherstellen. Unsere Wehr war mit 15 Mann im Löscheinsatz und stellte zusätzlich drei Verkehrslotsen.



Die Übung in Zahlen:

83 Feuerwehren aus Deutschland, Tschechien und Österreich mit 1011 Feuerwehrleuten und ca. 150 Feuerwehrautos. 120 Einsatzkräfte des Roten Kreuzes mit 22 Fahrzeugen, 50 Bergretter unterstützt durch 10 Hundeführer. 10 Hubschrauber und 2 Flugzeuge vom Militär bzw. Polizei der 3 Länder, 120.000 Liter Wasser in der Luft transportiert, 50 Flugstunden an den beiden Tagen. 100 ha Einsatzgebiet

Übungsjahr 2017

Im Abschnitt Aigen werden jährlich 8 gemeinsame Übungen mit den 9 Wehren (Aigen, Hinterschiff, Julbach, Klaffer, Ödenkirchen, St. Oswald, Schlägl, Schwarzenberg und Ulrichsberg) durchgeführt. Am 29. September durften wir 76 Kameraden zu einer Übung mit dem Thema „Gefährliche Stoffe und Ersthelfer“ bei uns in St. Oswald begrüßen.

Es durfte nur mit Ausrüstungsgegenständen, welche jedes Löschfahrzeug mitführt, ein behelfsmäßiger Dekontaminationsplatz eingerichtet werden.

Im Falle von einem größeren Einsatz mit Stichwort „Gefährliche Stoffe“ können wir auf die Spezialausrüstung sowie die extra ausgebildeten Kameraden des Mühlviertler Gefahrenstoffstützpunkts der FF Kefermarkt zurückgreifen. Den Teil für die Ersthelferübung übernahm OAW Bauer Christoph von der FF Aigen. Er schulte die Erstversorgung bei Unfällen mit Verätzungen und Ähnlichem.



Übungsannahme unserer internen Herbstübung am 11. November war ein Verkehrsunfall in Laimbach. Nach der Lageerkundung wurde sofort damit begonnen, die 2 Insassen - mit den zu Verfügung stehenden Mitteln - zu befreien und den Brandschutz sicherzustellen. Im Ernstfall wird bei solch einem Einsatzstichwort automatisch eine Nachbarfeuerwehr mit hydraulischem Bergegerät mitalarmiert. Nachdem die Personen gerettet wurden, fing das Fahrzeug Feuer und wurde mittels Schaum von unserem Atemschutztrupp gelöscht.



Bewerbsgruppe 2018 wieder in der 1. Klasse!

Da wir 2016 nicht alle Bewerbe wegen Personalmangel und Verletzungspech laufen konnten, mussten wir die Saison 2017 in der unteren Klasse bestreiten!

Ergebnisse der 2. Klasse 2017

21.05. Aigen

Bronze: 4. Rang 48 sec +10

Silber: 1. Rang 42 sec

28.05. Hofkirchen

Bronze: 6. Rang 40 sec +10

Silber: 1. Rang 45 sec

05.06. Niederwaldkirchen

Bronze: 2. Rang 37 sec +5

Silber: 4. Rang 43 sec +20

11.06. Helfenberg

Bronze: 1. Rang 38 sec

Silber: 1. Rang 44 sec

25.06. Bezirksbewerb Nebelberg

Bronze: 4. Rang 40 sec +5

Silber: 1. Rang 38 sec +5

08.07. Landesbewerb Mauerkirchen

Bronze: 54. Rang (von 514 Gruppen) 38sec

Silber: 35. Rang (von 416 Gruppen) 41sec



leider nicht am Foto: Madlmayr David

Die Bezirkswertung, bestehend aus den vier Abschnittsbewerben und dem Bezirksbewerb, konnte mit einem sicheren Vorsprung von 44 Sekunden gewonnen werden.

Somit steigen wir in der Saison 2018 in die 1. Klasse auf!

Vergleicht man die Gesamtpunkte der Siegergruppe der 1.Klasse mit unseren Ergebnissen, sollten wir nächstes Jahr auch wieder in den vorderen Rängen zu finden sein.

Weiters nahmen wir zur Vorbereitung an 2 Kuppelcups in Peilstein und in Weeg (Bez. Grieskirchen) teil. Am Bewerb in Breitenberg konnte das silberne Abzeichen des Landkreises Passau erreicht werden. Beim Nassbewerb in Oedt durfte eine Oswalder Gruppe natürlich nicht fehlen! Hier wurde in unserer Wertung in Bronze der 7. und in Silber der 3. Rang erreicht.

In Afiesl gab es dieses Jahr einen Jugendbewerb für Aktivgruppen. Hier musste die komplette Jugendbahn durchlaufen werden. Es traten 8 Gruppen im KO-System gegeneinander an. Nach 4 lustigen Durchgängen durften wir uns Sieger dieses Bewerbes nennen.

Jugend

Das Jahr 2017 begann mit der Jahreshauptversammlung im Februar wo Bauer Annika und Altendorfer Marcel zur Jugend angelobt wurden. Somit haben wir im Jahr 2017 einen Mitgliederstand von 12 Jugendlichen bei unserer Jugendfeuerwehr.

21.05. Aigen

Bronze: 9. Rang

Silber: 13. Rang

28.05. Hofkirchen

Bronze: 4. Rang

Silber: 5. Rang

05.06. Niederwaldkirchen

Bronze: 19. Rang

Silber: 10. Rang

11.06. Helfenberg

Bronze: 2. Platz

Silber: 8. Platz

25.06. Bezirksbewerb Nebelberg

Bronze: 22. Rang

Silber: 10. Rang

08.07. Landesbewerb Mauerkirchen

Bronze: 167. Rang (von ca. 300)

Silber: 108. Rang



Das ergibt in der Gesamtwertung (alle Bewerbe Bronze und Silber zusammen) den sehr guten 7. Platz. Beim Bezirksbewerb in Nebelberg erhielten Haselgruber Jakob, Mandl Paul, Hörlezeder Felix und Gumpenberger Sarah das Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Bronze, Kneidinger Daniel, Kneidinger Jonas, Plank Paul und Nemeth Johannes das Selbige in Silber.



Das Highlight der Bewerbsaison war sicherlich der Landesbewerb in Mauerkirchen. Nach der langen Anreise stärkte man sich mal mit einer Jause am Parkplatz. Dann ging's weiter zum Bewerbsplatz wo man nach kurzer Anstellzeit die zwei Durchgänge Bronze und Silber hinter sich brachte.

Den Nachmittag verbrachten wir dann im nahegelegenen Freibad in Braunau wo wir einen riesen Spaß hatten. Nach der Heimreise gab es im Feuerwehrhaus noch eine Jause.

Im Oktober fand wie jedes Jahr der Wissenstest in Rohrbach statt. Zwei Mitglieder unserer Jugendgruppe nahmen in der Stufe Bronze, einer in der Stufe Silber und zwei in der höchsten Stufe Gold teil. Natürlich bestanden alle mit ausgezeichnetem Erfolg! Herzliche Gratulation an Kneidinger Daniel, Nemeth Johannes (Gold), Venzl Jan (Silber), Mandl Rosa und Bauer Annika (Bronze) für diese tolle Leistung.

Für Kneidinger Daniel war dies das letzte Ereignis bei der Jugend. Auf Grund seines Alters wird er mit Beginn 2018 in den Aktivstand übertreten. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und noch viele viele Jahre bei der Feuerwehr in St. Oswald!

**Bist du 10 oder wirst in diesem Jahr 10 Jahre alt
und möchtest bei der Feuerwehrjugend
mitmachen, melde dich einfach bei Gerald 0664/5471152!**



Kinderferienspiel



Am 15. Juli stand am Nachmittag das Kinderferienspiel am Programm. Trotz des nicht so guten Wetters nahmen an die 35 Kinder daran teil. Da es am Anfang noch ein bisschen regnete, schauten wir uns im Schulungsraum ein paar kurze Videos zum Thema Jugendfeuerwehr an. Danach ging's raus zu den Stationen: fahren mit dem Feuerwehrauto, Zielspritzen, Seilbahn und natürlich durfte die Bastel- und Malstube auch nicht fehlen. Zum Abschluss gab es noch eine Jause für alle.

Maibaum

Wie seit langem üblich, stellt in St. Oswald alle Jahre ein anderer Verein den Maibaum auf. Heuer war es für die Feuerwehr wieder soweit. Auf Grund der enormen Länge des Baumes hatten wir alle Mühe ihn aufzustellen. Aber mit vereinten Kräften schafften wir es! Ein herzliches Dankeschön für das Kommen der zahlreichen Gemeindeglieder, die wir im Anschluss mit Getränken und Bratwürsteln bewirten durften.

Ein weiterer Dank an Radinger Norbert, der den schönen Baum spendete. Der Erlös dieser Veranstaltung kam zur Gänze unserer Jugend zu Gute!



Frühschoppen



Beim alljährlichen Frühschoppen, der immer am letzten Sonntag im Juli stattfindet, durften wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Wie auf dem Bild zu sehen, gab es auch dieses Jahr wieder einen kleinen Wettbewerb. Diesmal galt es Bierkisten zu stapeln. Allerdings nicht senkrecht, sondern in der Waagrechten!

Wir bedanken uns bei allen Besuchern die uns bei unseren Festen und Veranstaltungen immer so zahlreich unterstützen!

Nachwuchs

In diesem Jahr landete unser Feuerwehrstorch gleich vier Mal!



Im Jänner durften wir zur Geburt von Daniel unserem Feuerwehrkameraden Dominik Ilk und seiner Freundin Bianca herzlich gratulieren.



Im März ist unser Storch in der Furtmühle gelandet. Zur Geburt von Valentin durften wir unserem Kameraden Thomas Grundmüller-Pürmaier und seiner Frau Barbara recht herzlich gratulieren.



Zur Geburt von Sophia durften wir im August unserem Kameraden Benjamin Mathe und seiner Freundin Steffi recht herzlich gratulieren.



Anfang November landete der Storch wieder in der Furtmühle. Zur Geburt von Natalie gratulieren wir unserem Kameraden Markus Grundmüller-Pürmaier und seiner Freundin Doris herzlich.

Einladung zum **Feuerwehrball** der **FF St. Oswald**

am Freitag, den 5. Jänner 2018
im Gasthaus Anzinger

Musik: Die Echt Urigen

Tombola - Preiskegeln
Schätzspiel - Bar

Beginn: 20:30

Vorverkauf bei allen Feuerwehrmitgliedern
Auf euren Besuch freut sich die FF St. Oswald

Impressum: Kommando der Freiwilligen Feuerwehr St. Oswald bei Haslach, HBM Bauer Gerald

Email: 09106@ro.oelfv.at

www.ffstoswald.at

Notruf 122

